

### Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächenamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-1602, Fax: 07361 52-3602 schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

#### Erweiterung Greuthalle Aalen Außenanlagen Landschaftsbauarbeiten

Abbruch Pflasterbeläge	ca.	400 m <sup>2</sup>
Abbruch Randsteine Beton	ca.	40m
Ungebundene Tragschichten aufnehmen	ca.	120 m <sup>3</sup>
Erdarbeiten Aushub	ca.	160 m <sup>3</sup>
Lieferung Rohboden	ca.	50 m <sup>3</sup>
Entwässerungsleitung und Drainagen	ca.	55 m
Entwässerungsrinnen	ca.	16 m
Ungebundene Tragschicht	ca.	220 m <sup>3</sup>
Betonpflaster verlegen	ca.	600 m <sup>2</sup>
Bordsteine Beton versetzen	ca.	65 m
Betonfundamente	ca.	10 m <sup>3</sup>
Blockstufen Beton	ca.	68 m
Winkelstützmauern	ca.	9 m
Wiesenansaat	ca.	250 m <sup>2</sup>
Pflanzflächen	ca.	100 m <sup>2</sup>

**Frist der Ausführung:** Montag, 21. August 2006  
**Baubeginn:** Montag, 21. August 2006  
**Bauende:** Dienstag, 29. August 2006

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächenamt, Zimmer 602 unter der oben genannter Adresse ab Mittwoch, 21. Juni 2006 angefordert/abgeholt werden.

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 10 Euro pro Einzel-Exemplar, 2,50 Euro für Diskette, zuzüglich 3 Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurück erstattet!

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 4. Juli 2006, 10.30 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme. Gewährleistungsbürgschaft 3% der Abrechnungssumme.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Mittwoch, 2. August 2006

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.

### Straßensperrungen - Verlegung der Bushaltestellen:

#### Wasseralfinger Festtage

Anlässlich der Wasseralfinger Festtage bestehen folgende Verkehrsbeeinträchtigungen:

Ab **Donnerstag, 22. Juni 2006**, 9 Uhr bis **Montag, 26. Juni 2006**, 16 Uhr werden für den gesamten Verkehr gesperrt:

Stefansplatz, Karlsplatz - Wilhelmstraße zwischen Karlsplatz und Schafgasse - Karlstraße zwischen Karlsplatz und der Straße "Am Brünnele" - Kolpingstraße zwischen Karlstraße und Kreisverkehrsplatz.

In dieser Zeit werden die Bushaltestellen Urbanstraße und Schlossstraße (Ostseite) nicht bedient. Dafür wird eine Ersatzhaltestelle entlang der Nordseite der Binsengasse vor der dortigen Unterführung eingerichtet.

Die Haltestelle "Stefansplatz" wird ab **Donnerstag, 22. Juni 2006** ab dem ersten Bus in den Bereich Industriegleis SHW verlegt. Die Haltestelle "Sängerhalle" (Karlstraße) wird in die Eugenstraße auf Höhe des Gebäudes 30 (Minimal) verlegt.

Die Umleitung aus südlicher Richtung führt über die Karlstraße, die Straße "Am

Brünnele" und die Eugenstraße zum Kreisverkehr Kolpingstraße.

Die Umleitung aus Richtung Norden erfolgt über die Querspange beim Friedhof, die Abtsgründer- und Schmiedstraße Richtung Westen beziehungsweise in den Bereich Schafgasse/südliche Wilhelmstraße. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in der betreffenden Zeit außerhalb der Festzone zu parken, da während der Festtage keine Zu- und Abfahrtsmöglichkeit besteht.

Außerdem bitten die Veranstalter alle Festbesucher aus Wasseralfinger, ihr Auto zu Hause zu lassen, da Parkplätze in der Innenstadt knapp sind und deshalb auswärtigen Besuchern vorbehalten werden sollten.

Als Ausweichparkplätze stehen unter anderem der Schlossplatz, die Parkplätze hinter der Sängerkirche und beim Schulzentrum im Tal sowie beim Friedhof, bei der Zufahrt zur Alten Schmiede und im Spiesel-Festgelände zur Verfügung.

Das Bezirksamt weist ausdrücklich darauf hin, dass im Zuge der Umleitungsstrecke im absoluten Halteverbot abgestellte Fahrzeuge umgehend auf Kosten des Fahrzeughalters abgeschleppt werden!

### Baustellen in Aalen

Acht größere Straßenbaumaßnahmen führen in den nächsten Wochen in Aalen zu Verkehrsbehinderungen. Es handelt sich um Maßnahmen in der Treppacher Straße/Rotfeldstraße, die Ortsdurchfahrt Weidenfeld, die Carl-Zeiss-Straße, Im Pelzwasen/Gerokstraße, in der verlängerten Stuttgarter Straße, die Teilsperre der Hoch-

brücke sowie die Vollsperrungen zwischen Dewangen/Treppach und L 1029 im Bereich Hofen.

**Der gesamte Baustellenplan kann im Internet unter [www.aalen.de/baustellen](http://www.aalen.de/baustellen) herunter geladen werden.**

Der nächste Baustellenplan erscheint am **Mittwoch, 12. Juli 2006.**

### Theater der Stadt Aalen

**Donnerstag, 22. Juni 2006 - "Du bist meine Mutter"** von Joop Admiraal, Bühne im Alten Rathaus, 20 Uhr;

**Freitag, 23. + Sonntag, 25. Juni 2006 - "Raus aus Amal"** von Lukas Moodysson, Freitag: Premiere, Junges Theater Aalen, Bühne im Wi.Z, Beginn Freitag, 20 Uhr, Sonntag, 19 Uhr;

**Samstag, 24. Juni 2006 - "Die Nacht dazwischen"** von Jan Neumann, Bühne im Alten Rathaus, 20 Uhr.

### Malteser Hilfsdienst

#### Sofortmaßnahmen

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am **Samstag, 1. Juli 2006** von 8 bis 16 Uhr einen Lehrgang "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber" im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Der Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T, S geeignet. Anmeldung: Tel.: 07361 9394-0, [www.malteser-aalen.de](http://www.malteser-aalen.de).

### Verkehrs- und Verschönerungsverein Aalen:

#### GartenSchauKult(o)ur

Am **Samstag, 29. Juli 2006** veranstaltet der Verkehrs- und Verschönerungsverein Aalen in Zusammenarbeit mit der ADFC - Ortsgruppe Aalen seine traditionelle Kult(o)ur.

In diesem Jahr geht es nach Heidenheim zur Landesgartenschau.

Die Landesgartenschau präsentiert die vielfältige Natur mit herrlich angelegten Beeten und besonderen gärtnerischen Motiven. Auch Einzelprojekte, Ruheazonen, Spiel- und Erlebnisbereiche prägen das Bild. Die Stadt Aalen wird an diesem Tag mit dem Motto "Brücken verbinden" vertreten sein.

Auf dem Weg nach Heidenheim legen die Teilnehmer eine sorgfältig ausgewählte

Strecke von zirka 35 Kilometer durch ein landschaftlich schönes und abwechslungsreiches Gebiet zurück. Die Radtour wird in bewährter Form von den erfahrenen Begleitern des ADFC - Ortsgruppe Aalen geführt. Die Teilnehmer können außerdem entscheiden, ob sie mit dem Fahrrad oder mit dem Zug zurückfahren möchten.

Anmeldungen sind unter der Rufnummer 07361 52-2362 bei der Geschäftsstelle des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Aalen möglich. Der Preis pro Teilnehmer inklusive Tourbegleitung und Besuch der Landesgartenschau beträgt 17 Euro beziehungsweise 21 Euro für diejenigen, die mit dem Zug zurückfahren möchten.

### Kunstverein Aalen:

#### Werke einer Künstlerfamilie

Der Kunstverein Aalen zeigt vom **Sonntag, 25. Juni bis Sonntag, 30. Juli 2006** Werke der Künstlerfamilie Brög - Wichelhaus.

Das Quartett der Aussteller setzt sich zusammen aus Professorin Dr. Barbara Wichelhaus und Professor Dr. Hans Brög, beides Lehrstuhlhaber an den Universitäten Duisburg und Köln, sowie den beiden Kindern Kerstin Wichelhaus und Ralf Brög.

Die Ausstellung wird am **Sonntag, 25. Juni 2006**, um 11 Uhr mit einem Gespräch zwischen dem Vorsitzenden des Kunstvereins Artur Elmer und den ausstellenden Künstlern eröffnet.

Die Ausstellung im Alten Rathaus, Marktplatz 4, 73430 Aalen ist von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet; donnerstags bis 18 Uhr. E-Mail: [kunstverein.aalen@t-online.de](mailto:kunstverein.aalen@t-online.de), [www.kunstverein-aalen.de](http://www.kunstverein-aalen.de)

### Haus der Jugend

#### Konzert im "Schlachthof"

**Gleich drei Bands heizen am Freitag, 23. Juni 2006 im Haus der Jugend ein.** Den Anfang an diesem Abend machen "Tarantism" aus Aalen. Mit neuer Besetzung und neuen Songs wollen sie nach längerer Bühnenabstinenz ihre mit Ecken und Kanten versehenen rauhen und eingängigen Texte zum Besten geben.

Die zweite Band des Abends "Chronical-Anger" aus Ulm, das ist female fronted Oldschool Hardcore mit einer fetten Kante Punk.

Headliner des Abends sind "Turn Away" aus Ludwigsburg.

Einlass: 20 Uhr, Eintritt: vier Euro.

#### Offener Kindernachmittag

Jeden Dienstag und Mittwoch bietet das Haus der Jugend von 14 bis 17 Uhr den offenen Kindernachmittag an. Alle Jungen und Mädchen von zehn bis 14 Jahren sind herzlich willkommen.

**Dienstag, 27. Juni; Musik am PC:** Den eigenen Hit komponieren und auf CD brennen - ganz einfach!

**Mittwoch, 28. Juni; Eisbecher:** Für 30 Cent einen leckeren Eisbecher mit Sahne und Schokostreusel zubereiten.

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52497-0 und unter [www.hausderjugend.de](http://www.hausderjugend.de).

### Gottesdienste

#### Katholische Kirchen:

**Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. Eucharistiefeier der Kroaten entfällt; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst entfällt, So. 8.30 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst; **Salvator-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Gottesdienst entfällt; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ostalb-klinikum:** So. 9.15 Uhr Wortgottesdienst; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucha-

ristiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier (Familiengottesdienst).

#### Evangelische Kirchen:

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Gemeinderaum** (Westpreußenstraße 21): 8.30 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-klinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Freikirchliche Gemeinde:** (Obere Wöhrstraße 27) So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

### Wasseralfinger Wochenmarkt

Der Wasseralfinger Wochenmarkt findet am **Samstag, 24. Juni 2006** wegen den Wasseralfinger Festtagen nicht statt. Wir bitten die Marktbesucher um Beachtung.

### GOA

#### Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 10 Montag, 26. Juni 2006;  
Bezirk 11 Montag, 26. Juni 2006.

#### Wertmarken

Ab sofort gibt es für das 2. Halbjahr 2006 in allen GOA-Agenturen.

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA beginnt ab sofort mit dem Verkauf von Wertmarken für das zweite Halbjahr 2006. Sie gelten für alle Restmüllabfuhren in der Zeit vom **1. Juli 2006 bis zum 31. Dezember 2006** und sind in allen GOA-Agenturen erhältlich.

Fragen zu den Wertmarken beantwortet die GOA unter der Telefonnummer 07171 1800-555.

### Altpapiersammlungen

#### Straßensammlungen Vereine

**Samstag, 24. Juni 2006**

**Triumphstadt ->** Wohngemeinschaft Triumphstadt;

**Fachsenfeld ->** Sportverein Germania Fachsenfeld.

#### Bringsammlungen

**Freitag, 23. + Samstag, 24. Juni 2006**  
**Hofherrnweiler/Unterrombach** von 9 bis 12 Uhr -> Evangelische Kirchengemeinde, Festplatz Unterrombach, Anlieferung am Freitag von 14 bis 17.30 Uhr und am Samstag von 8 bis 13 Uhr.

**Samstag, 24. Juni 2006**  
**Dewangen** von 9 bis 12 Uhr -> TSV Dewangen Containerstandplatz bei der BAG, Reichenbacher Straße und beim Tennisheim Dewangen, Rotfeldstraße 17;

**Waldhausen** von 9 bis 12 Uhr -> DRK Waldhausen, Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

### Sperrmüllbörse

#### Zu verschenken:

Wäscheschleuder, Telefon: 07361 35185;  
3 Schreibtische, massiv, Telefon: 07361 96340;

Schrank, 2-türig, 2 kleine Schränke, Telefon: 07361 74426;

2 Zwergkanninchen mit Außen- und Innenstall, Telefon: 07361 36642;

Zeichenbrett A 4 mit Standfuß, Telefon: 07361 970017;

Stahlfelgen 15 Zoll, Audi A3 8L, schwarz, 4 Stück, 2 Sommerreifen, Telefon: 07361 376648;

**Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik "Aalen" melden.**

### LIMES-THERMEN AALEN

#### Betriebsferien

**Montag, 3. Juli -  
Freitag, 14. Juli '06**



[www.limes-thermen.de](http://www.limes-thermen.de)  
Tel.: (0 73 61) 94 93 - 0

Stadtwerke Aalen GmbH



## Öffentliche Bekanntmachungen

### Verwaltungsgebührenordnung der Stadt Aalen

#### Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren der Stadt Aalen vom 21. Dezember 1978, zuletzt geändert am 27. November 2003

Auf Grund von § 4 der Gebührenordnung Baden-Württemberg in der Fassung vom 14. Februar 2006 und der §§ 2, 11

Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg in der Fassung vom 17. März 2005 wird folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Im Gebührenverzeichnis erhält Ziff. 16.1. folgenden Wortlaut:

Lfd.Nr.	Amtshandlung	Gebühr
16.1.	Auskünfte aus dem Melderegister	
16.1.1.	Einfache Auskunft (§ 32 Abs. 1 Meldegesetz) manuell erteilt	7,50 Euro
16.1.2.	Einfache Auskunft (§ 32 Abs. 1 Meldegesetz) über die elektronische Datenverarbeitung erteilt	5,00 Euro
13.1.3.	Erweiterte Auskunft (§ 32 Abs. 2 Meldegesetz)	15,00 Euro
16.1.4.	Gruppenauskunft (§ 32 Abs. 3, § 34 Abs. 1, 2 und 3 Meldegesetz) jeweils für jede Person auf die sich die Auskunft erstreckt	1,50 Euro
16.1.5.	Gruppenauskunft nach Nr. 16.1.4., die mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung gegeben wird	15,00 Euro bis 2.600,00 Euro

#### § 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

**Hinweis:** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.  
Aalen, 16. Juni 2006  
gez. Martin Gerlach  
Oberbürgermeister

### Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Inkrafttreten

#### Südlicher Bereich Langertstraße/Burgstallstraße

**Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Südlicher Bereich Langertstraße/Burgstallstraße" im Planbereich 07-07, Plan Nr. 07-07/5 vom 22.11.2004 in Aalen und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich, Plan Nr. 07-07/5**

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) zuletzt geändert durch Art. 3 Zehntes Euro-Einführungsgesetz vom 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 04.05.2005 die folgenden **Satzungen** beschlossen:

#### § 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 22.11.2004.

#### § 2 Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt Aalen/Stadtplanungsamt Aalen) besteht aus dem  
\* zeichnerischen Teil vom 22.11.2004 und

\* textlichen Teil vom 22.11.2004 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.

2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem  
\* zeichnerischen Teil vom 22.11.2004 und

\* textlichen Teil vom 22.11.2004.

**§ 3 Ordnungswidrigkeiten**  
Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, werden aufgrund von § 74 LBO erlassenen bauordnungsrechtlichen Vorschriften zuwiderhandelt.

#### § 4 Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.  
Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften wird folgender Bebauungsplan, soweit er vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden, aufgehoben: "Krähenbühl", Plan Nr. VII-07, in Kraft getreten am 31.01.1958.

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Abs. 2 BauGB.

Der Bebauungsplan, die Begründung, der Grünordnungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden.

Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Im Rahmen der erneuten Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse erfolgt eine

Anpassung des folgenden Textes an zwischenzeitlich veränderte Rechtsgrundlagen:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches oder der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie Mängel der Abwägung bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes nach § 215 BauGB und § 4 GO werden unbeachtlich, wenn sie in den Fällen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres und in den Fällen von Mängeln der Abwägung innerhalb von 2 Jahren schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 16. Juni 2006  
Bürgermeisteramt Aalen  
gez. Martin Gerlach  
Oberbürgermeister

### Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Inkrafttreten

#### Änderung Bebauungspläne Letten I und Erweiterung Gewerbeflächen in Aalen-Oberalfingen

**Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Änderung der Bebauungspläne Nr. 82-02 („Oberalfingen Letten I“) und Nr. 82-02/1 und Erweiterung der Gewerbeflächen" im Planbereich 82-02 in Aalen-Oberalfingen, Plan Nr. 82-02/3 vom 14.03.2005 mit redaktioneller Änderung vom 30.06.2005 und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 82-02/3**

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) zuletzt geändert durch Art. 3 Zehntes Euro-Einführungsgesetz vom 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 30.06.2005 die folgenden **Satzungen** beschlossen:

#### § 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichneri-

schen Teil des Bebauungsplanes vom 14.03.2005.

#### § 2 Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt Aalen/Stadtplanungsamt Aalen) besteht aus dem  
\* zeichnerischen Teil vom 14.03.2005 und

\* textlichen Teil vom 14.03.2005 mit redaktioneller Änderung v. 30.06.2005 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.

2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem  
\* zeichnerischen Teil vom 14.03.2005 und

\* textlichen Teil vom 14.03.2005 mit redaktioneller Änderung v. 30.06.2005.

#### § 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen bauordnungsrechtlichen Vorschriften zuwiderhandelt.

#### § 4 Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne, soweit

sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden, aufgehoben:

Bebauungsplan Oberalfingen - Letten I, Plan Nr. 82-02 vom 31.01.1974, gen. mit Erl. des Landratsamtes Ostalbkreis Nr. IV/41-612.21 vom 11.06.1974, in Kraft getreten am 28.06.1974, Bebauungsplan Plan Nr. 82-02/1 vom 10.10.1976, gen. mit Erl. des Reg. Prä. Stuttgart Nr. 13-2210-82, Aalen vom 31.05.1977, rechtsverbindlich seit 02.07.1977.

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Abs. 2 BauGB.

Der Bebauungsplan, die Begründung, der Grünordnungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden.

Die vorstehend genannten Unterlagen können auch bei der Ortschaftsverwaltung in Aalen-Höfen eingesehen werden.

Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.  
Im Rahmen der erneuten Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse erfolgt eine Anpassung des folgenden Textes an zwischenzeitlich veränderte Rechtsgrundlagen:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches oder der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie Mängel der Abwägung bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes nach § 215 BauGB und § 4 GO werden unbeachtlich, wenn sie in

den Fällen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres und in den Fällen von Mängeln der Abwägung innerhalb von 2 Jahren schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 16. Juni 2006  
Bürgermeisteramt Aalen  
gez. Martin Gerlach  
Oberbürgermeister

### Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Inkrafttreten

#### Ecke Adlerstraße/Nägeleshofstraße

**Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Ecke Adlerstraße/Nägeleshofstraße" im Planbereich 09-02, Plan Nr. 09-02/2o vom 30.09.2004 in Aalen-Weststadt und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 09-02/2o**

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) zuletzt geändert durch Art. 3 Zehntes Euro-Einführungsgesetz vom 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 03.06.2005 die folgenden **Satzungen** beschlossen:

#### § 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 30.09.2004.

#### § 2 Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt Aalen/Stadtplanungsamt Aalen) besteht aus dem  
\* zeichnerischen Teil vom 30.09.2004 und

\* textlichen Teil vom 30.09.2004 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.

2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem  
\* zeichnerischen Teil vom 30.09.2004 und

\* textlichen Teil vom 30.09.2004.

#### § 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

#### § 4 Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften wird folgender rechtsverbindlicher Bebauungsplan, soweit er vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert wird, aufgehoben:

Bebauungsplan "Änderung Hofherrnweiler Süd im Bereich Sperberweg - Adlerstraße" in Aalen-Weststadt, im Planbereich 09-02, Plan Nr. 09-02/1o vom 23.11.1981, in Kraft getreten am 09.04.1982.

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Abs. 2 BauGB.

Der Bebauungsplan und die Begründung sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden.

Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Im Rahmen der erneuten Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse erfolgt eine Anpassung des folgenden Textes an zwischenzeitlich veränderte Rechtsgrundlagen:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches oder der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie Mängel der Abwägung bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes nach § 215 BauGB und § 4 GO werden unbeachtlich, wenn sie in den Fällen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres und in den Fällen von Mängeln der Abwägung innerhalb von 2 Jahren schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 16. Juni 2006  
Bürgermeisteramt Aalen  
gez. Martin Gerlach  
Oberbürgermeister

### Volkshochschule

Mittwoch, 21. Juni 2006

**Dia-Vortrag:** Leute aus Aalen - Die Dirigentenfamilie Spranz, Prof. Dr. Eugen Hafner, 19 Uhr, Torhaus;

**Donnerstag, 22. Juni 2006**

**Vortrag:** Saddam Hussein - Eine politische Biografie, Dr. Jürgen Wasella, 19 Uhr, Torhaus;

**Freitag, 23. Juni 2006**

**Langer Dokumentarfilm-Abend:** KZ Theresienstadt Propagandafilm und Wirklichkeit - Der Augenzeuge Salte Fischer-mann erzählt, Thilo Pohle, 19 Uhr, Torhaus;

**Montag, 26. Juni 2006**

**Informationstermin:** English Refresher Plus, intensiv, B 2, Trish Zeller, 18.15 Uhr, Torhaus, Eintritt frei;

**Vortrag:** ... und dann rollt der Ball! Weltmeisterschaft und Zwangsprostitution, Alexandra Gutmann, 19 Uhr, Torhaus;

**Dienstag, 27. Juni 2006**

**Dia-Vortrag:** Galápagos - neu betrachtet, Dr. Thomas Rödl, 19 Uhr, Torhaus.

**Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de).**

### Frauen

**Donnerstag, 22. Juni 2006**

**Aktionstag Frau und Beruf.** Zwei Seminare: "Strategischer Wiedereinstieg für Familienfrauen" mit Friederike Wiedenmann oder "Selbstständigkeit im Nebenberuf" mit Silvia Ulrich und Andrea Lamparter, von 9.30 bis 11 Uhr, Anmeldung: "Frau und Beruf, IHK, Universitäts-park 1, Schwäbische Gmünd, Telefon: 07171 9275330;

**Ab Donnerstag, 22. Juni 2006**

**Internet für Frauen 50+,** Nachmittagskurs mit Andrea Dromola, vier Mal, Volkshochschule, EDV-Raum 2 von 14.15 bis 17.30 Uhr;

**Montag, 26. Juni 2006**

**"Die Frau des Monats"** - und dann rollt der Ball! Weltmeisterschaft und Zwangsprostitution, Vortrag mit Alexandra Gutmann, Mitternachtsmission Heilbronn, Volkshochschule Aalen und Aalener Frauenbeauftragte, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, 19 Uhr;

**Ab Dienstag, 27. Juni 2006**  
**Aquafitness für Schwangere,** Kurs mit Petra Racits, sechs Mal, von 20 bis 21.30 Uhr, Elternschule Frauenklinik e. V., Bewegungsbad Ostalb-Klinikum, Anmeldung Telefon: 07361 64290.